



SEGELANWEISUNG KÄNGURU

Clubregatta SCMB 2023

Samstag 23.09.2023

Veranstalter:

Segelclub Moos Bodensee e.V.
Strandweg 3
78345 Moos

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Regattaleiter: Ingolf Dresp
Veranstaltungs-Website: <http://www.scmb-moos.de/regatten>

Kontakt: regatta@scmb-moos.de

1. Regeln

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind.
- 1.2 Die Kursschiffahrt, gekennzeichnet durch einen grünen Ball, hat Vorfahrt.
- 1.3 Die Regatta wird nur bei entsprechenden Wetter- und Windbedingungen durchgeführt.
- 1.4 Es besteht Schwimmwestenzwang (Tragen der persönlichen Auftriebsmittel) bei Vorwarnung (40 Blitze pro Minute) sowie bei gesetzter Flagge Y im Hafen oder auf einem Boot der Wettfahrtleitung.

2. Mitteilung für die Teilnehmer

Mitteilung für die Teilnehmer werden über den Regattaleiter verbreitet.

3. Änderungen der Segelanweisung

Die Segelanweisungen sind von der Internetseite herunterzuladen. Kurzfristige Änderungen gibt es nicht.

4. Signale an Land

- 4.1 Signale an Land werden am Startschiff gezeigt.
- 4.2 Wenn Flagge AP über Flagge H an Land gezeigt wird, dürfen Boote den Hafen nicht verlassen.

5. Zeitplan der Wettfahrt

Eine Steuerleutebesprechung findet 12:00 Uhr statt.
Startsignal für die Wettfahrt für die niedrigste teilnehmende Yardstickzahl ist 13:30 Uhr. Falls dann kein Wind ist, sind 14:00 und 14:30 Uhr weitere mögliche Startzeiten.

6. Die Bahnen

- 6.1 Die Skizzen in der Anlage Bahnen zeigen die Bahnen einschließlich Reihenfolge, in der die Bahnmarken zu passieren sind und die Seite auf der sie zu lassen sind.
- 6.2 Yachten und Jollen segeln einen Up and Down – Kurs.

7. Bahnmarken

- 7.1 Die Bahnmarken sind gelbe Tonnen. Die Ersatzbahnmarke ist eine rote Tonne.
- 7.2 Startbahnmarken sind das Startschiff und die Bahnmarke zwei.
- 7.3 Bei einer Bahnänderung wird zuerst die Ersatzbahnmarke an der neuen Position gelegt und bei der nächsten Gelegenheit die bisherige Bahnmarke entfernt.



8. Der Start

Gestartet wird nach dem sogenannten Känguru System. Dies ändert WR 26.

Jedem Schiff wird nach Yardstick eine individuelle YS-Zahl zugeordnet. Diese ist im jeweils aktuellen Verzeichnis der Bodensee-Yardsticktabelle zu finden. Ist der Bootstyp/das Schiff nicht gelistet, muss beim Bodensee Yardstickausschuss über den eigenen Club die Erteilung einer Yardstickzahl angefragt werden. Bis zur Erteilung der YSZ ist eine Teilnahme nur unter Vorbehalt der Wertung möglich.

Entsprechend der YS Zahl hat so jedes Schiff eine individuelle Startzeit, die durch die Wettfahrtleitung vorab (nach Anmeldung) mitgeteilt wird und die auch in der Tabelle am Ende dieser Segelanweisung zu finden ist. Dieser Tabelle können auch spontane Mitsegler ihre Startzeit entnehmen.

Zur Einhaltung der richtigen Startzeit sollte eine Uhr mit genauer Funkzeit an Bord sein.

- 8.1 Die Startlinie befindet sich zwischen der Bahnmarke 2 und dem Flaggenstock mit orangefarbener Flagge auf dem Startschiff.
- 8.2 Boote, die nicht innerhalb von 10 Minuten nach ihrer Startzeit gestartet sind, werden ohne Verhandlung als DNC oder DNS gewertet. (Änderung WR A4)
- 8.3 Das Ankündigungssignal ist die orangene Flagge. Sie wird 5 Minuten vor der nächsten Basisstartzeit für den niedrigsten teilnehmenden Yardstick gesetzt und bleibt dann stehen. Falls kein Wind zur vorgesehenen Startzeit ist, wird dies durch die Flagge AP  signalisiert. AP wird dann 6 Minuten vor dem nächsten vorgesehenen Start niedergeholt. Zur Startzeit für den niedrigsten Yardstick ertönt ein Schallsignal.
- 8.4 Falls ein Boot vor seiner Startzeit startet, wird dies durch einen Einzelrückruf mit Flagge X  und einem Schallsignal signalisiert. Das Boot muss dann hinter die Startlinie zurückfahren und kann sofort erneut starten. Tut es das nicht, wird es mit OCS gewertet.

9. Das Ziel

100 Minuten nach der Startzeit für Yardstick 100 werden die Platzierungen der Boote auf ihrer aktuellen Position auf der Regattabahn ermittelt. Dafür werden die Boote gebeten, sich zu dieser Zeit in der Mitte der Bahn, also idealerweise genau auf der Linie zwischen den beiden gelben Bahnmarken, aufzuhalten. 5 Minuten vor der Zielzeit und zur Zielzeit wird jeweils ein Schallsignal gegeben.

11. Proteste und Anträge auf Wiedergutmachung

Bei der Clubregatta entfallen Proteste.

12. Wertung

Gemäss Position auf der Bahn zur Zielzeit.

13. Funktionsboote

Funktionsboote sind durch Flagge RC gekennzeichnet.

14. Haftung, Datenschutz, Medienrecht

Jeder Steuermann ist für das von ihm gesteuerte Boot und seine Mannschaft voll und ganz verantwortlich. Die Wettfahrtleitung und der SCMB übernehmen keine Verantwortung oder Haftung irgendwelcher Art für Boote und Mannschaften. Wer an der Regatta teilnimmt hat die genannten Punkte zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Regattabahn Känguru

Start – 1 – 2 – 1 – 2 – ...

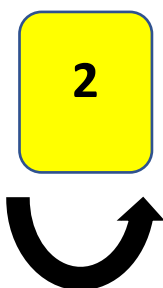
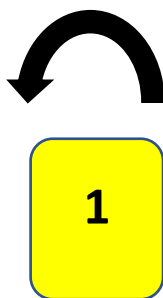


Tabelle mit Startzeiten folgt ...